



Maria Sintamarian wurde 1992 in Cluj-Napoca / Rumänien geboren und lebt seit 2011 in Deutschland. Sie begann ihre Klavierausbildung im Alter von sieben Jahren am *Sigismund Toduta* Musikgymnasium in Cluj-Napoca und wurde bis zu ihrem Abitur von Monica Noveanu unterrichtet. Seit 2011 studiert Maria Sintamarian an der Hochschule für Musik Freiburg, zunächst im Bachelor-Studiengang bei Andreas Immer und, nach Abschluss mit Höchstpunktzahl, seit 2016 im Masterstudiengang bei Christoph Sischka. Parallel studiert sie in einem zweiten Master-Studiengang Musiktheorie bei Hans Fuhlbom.

Als Pianistin konnte Maria Sintamarian bei verschiedenen Wettbewerben Aufsehen mit dem Gewinn erster Preise erringen: *Nationalwettbewerb für Interpretation*, Bistrita (2010), *G. Georgescu Internationaler Wettbewerb für Instrumentalinterpretation*, Tulcea (2009), Pro Piano-Romania Internationaler Klavierwettbewerb, Bukarest (2008). 2017 wurde Maria Sintamarian

Programm

Johann Sebastian Bach

Präludium und Fuge NR: 1 18 BWV 863 in gis-moll

Alexander Skrjabin

Etüde Nr. 8 Op. 8 bin AS-DUR

Joseph Haydn

Klaviersonate Hob: XVI: 46 in AS-DUR
Allegro moderato, Adagio, Finale: Presto

György Kurtág

Játékok
Präludium und Walzer in C
Spiel mit Obertönen (1)
Verlorene Töne
Perpetuum mobile

Maurice Ravel

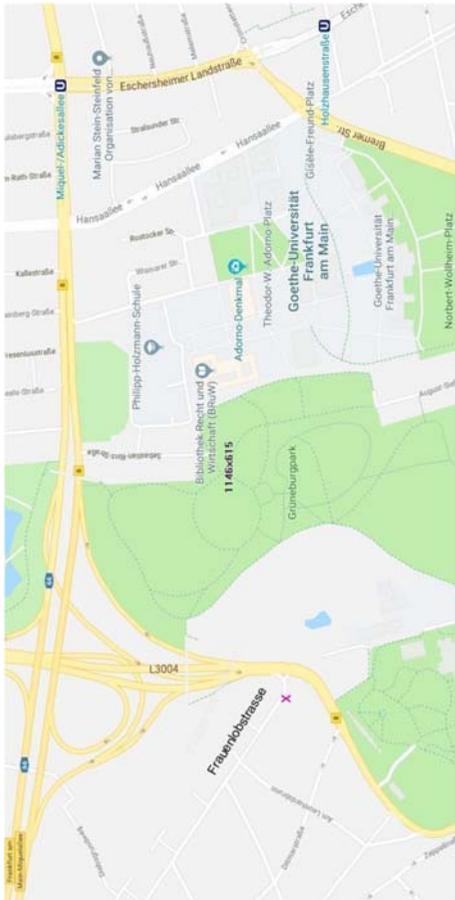
Valses nobles et sentimentales :
I Modéré-très franc
II Assez lent - avec une expression intensive
IV Modéré
V Presque lent - dans un sentiment intime
VI Vif
VII Moins vif
VIII Epilogue: lent

beim internationalen Klavierwettbewerb *Nuova Coppa Pianisti* in Osimo/Italien mit dem *Premio Grete Sultan* für die beste Interpretation eines zeitgenössischen Werkes ausgezeichnet, und beim internationalen Musikwettbewerb *Premio Vittoria Caffa Righetti* in Cortemilia/Italien gewann sie im Herbst 2017 den 1. Preis *ex aequo* in der Sparte Klavier. Im Herbst 2018 gewann Maria Sintamarian beim *Euterpe International Piano Competition* in Bari/Italien den 2. Preis *ex-aequo* sowie den *J.S. Bach* Preis. Der erste Preis wurde nicht vergeben.

Maria Sintamarian hat an mehreren internationalen Meisterkursen teilgenommen, unter anderem bei Bernd Goetzke, Georg Steinschaden, Robert Levin, Andrei Deleanu, Roglit Ishay und Gerard Willems. Wichtige künstlerische Impulse erhält sie durch die intensive Zusammenarbeit mit dem Freiburger Dozenten für Gehörbildung Jörg Scheele und dem Komponisten Hans Peter Müller-Kieling. Im Jahr 2013 wurde sie mit einem Stipendium der *Helene-Rosenberg-Stiftung* (Freiburg) ausgezeichnet, seit 2016 wird sie von der *Adelhausenstiftung* Freiburg i. Br. gefördert. Sie ist seit dem Wintersemester 2014/2015 Tutorin für Harmonielehre und Gehörbildung, und Klavier an der *Hochschule für Musik Freiburg*.

Moderation: VIVIANE GOERGEN





Anfahrtskizze: Frauenlobstrasse 1



STIFTUNG
zur Förderung der internationalen
wissenschaftlichen Beziehungen der
Goethe-Universität Frankfurt/Main

Musikalische Matinee mit Maria Sintamarian (Piano)

Sonntag
5. Mai 2019
11:00 Uhr

im
Gästehaus für die Universität
Frauenlobstrasse 1